

Pressemitteilung

Deutsches Kompetenznetzwerk Sucht e.V.
c/o Praxiszentrum Friedrichsplatz
Friedrichsplatz 2-3, 34117 Kassel
sekretariat@kompetenznetzwerksucht.de

SEH(M)SUCHT



CHARITY-Veranstaltung zu den Themen SUCHT und HEPATITIS C

Freitag, 17. März 2017
ab 18 Uhr

Kunst Lager Haas
Lise-Meitner-Straße 7-9
10589 Berlin-Charlottenburg

SEH(M)SUCHT – Ausstellung mit **Stephan Balkenhol, Birgit Brenner, Ekachai Eksaroj, Thilo Jossen, Tanja Jürgensen, Rana Matloub, Thomas Rentmeister, Julia Charlotte Richter und Daniela Witzel**

und

SEH(M)SUCHT – Preis für Bürgermut gegen Stigmata an Claudia Roth, Vizepräsidentin des Deutschen Bundestages

Wir haben einen Traum: Wir möchten, dass in zehn Jahren ein suchtkranker Patient zu seinem Hausarzt gehen kann und genauso behandelt wird, wie jemand mit einer Bluthochdruck- oder Zuckererkrankung. Um dieses Ziel zu erreichen, braucht es eine Durchsetzung durch eine breite gesellschaftliche Unterstützung.

An dieser Initiative des **Deutschen Kompetenznetzwerk Sucht e.V. (DKNS)** haben sich mit großem Engagement ausgewählte Künstlerinnen und Künstler durch ein Ausstellungsprojekt beteiligt. **SEH(M)SUCHT** ist ein Charity-Projekt, mit dem die Öffentlichkeit hingewiesen werden soll auf die Stigmatisierung von Suchterkrankten und Hepatitis-C-Patienten. Diese betrifft nicht nur die Erkrankten sondern auch ihre Ärzte und Therapeuten. Im Rahmen dieser Ausstellung wird deshalb eine Persönlichkeit mit dem Preis **SEH(M)SUCHT – Preis für Bürgermut gegen Stigmata** ausgezeichnet, der in den kommenden fünf Jahren regelmäßig vergeben wird.

Dafür hat der Bildhauer **Stephan Balkenhol** eine Skulptur gestiftet, die jeweils für ein Jahr dem Preisträger zur Verfügung steht. Als erste Preisträgerin wird Bundestagsvizepräsidentin **Claudia Roth** (Bündnis 90/Die Grünen) die Figur erhalten, teilte Jurymitglied und Kurator Bernhard Balkenhol mit. Die Laudatio hält Rundfunkpfarrer Michael Becker.

Die Preisverleihung und die Eröffnung der zweitägigen Ausstellung finden am Freitag, 17. März 2017, ab 18 Uhr im Kunst-Lager Haas, Lise-Meitner-Straße 7-9, in Berlin-Charlottenburg statt.

Die Preisverleihung an Frau Claudia Roth findet innerhalb der zweitägigen Ausstellung **SEH(M)SUCHT** zum Thema SUCHT und HEPATITIS C statt. Sie wird bereits um 18 Uhr eröffnet. Alle Künstler/innen sind zur Eröffnung persönlich anwesend.

Vorausgegangen waren bereits Ausstellungen zu den Themen SUCHT und HEPATITIS C in suchtmedizinischen Praxen in Kassel (2014/2015) und Bremen (2015/2016), die in einem umfangreichen Katalog dokumentiert sind. Den Impuls dafür gaben der Kasseler Suchtmediziner Dr. Bernd Weber, Deutsches Kompetenznetzwerk Sucht e.V. (DKNS) und der Kurator Bernhard Balkenhol, Kassel. Bemerkenswert bei diesen künstlerischen Interventionen war, dass in der Begegnung mit den Patienten sehr authentische Werke entstanden sind, die auch zu positiven therapeutischen Effekten führten. Das Thema SUCHT und HEPATITIS C hat hier auf besondere Weise Öffentlichkeit gefunden.

Das **Deutsche Kompetenznetzwerk Sucht DKNS e.V.**, 2014 gegründet in Kassel als Plattform für innovative und qualitätsorientierte Kompetenzzentren in der Suchtmedizin, Träger des Kunstprojektes SEH(N)SUCHT und Veranstalter. **Dr. med. Bernd Weber** (49), Hausarzt und Suchtmediziner in eigenem Zentrum in Kassel, Fachbuchautor, Forscher und Berater. Er ist Vorstandsvorsitzender des „Deutschen Kompetenznetzwerk Sucht DKNS e.V.“. **Bernhard Balkenhol** (65), freier Kurator, ehem. Vorsitzender des Kasseler Kunstvereins, Kunst- und Mediendidaktiker an der Kunsthochschule Kassel. SEH(N)SUCHT ist sein aktuelles Ausstellungsprojekt. **Patrick Haan** (46), psychiatrisch-psychotherapeutische Praxis mit Schwerpunkt Suchtmedizin in Kassel. Er ist Mitglied im Vorstand des „Deutschen Kompetenznetzwerk Sucht DKNS e.V.“. **Michael Becker** (68), Gemeindepfarrer in Kassel, Martinskirche, 15 Jahre lang Rundfunkpfarrer beim Hessischen Rundfunk, jetzt Pfarrer im Ruhestand, Herausgeber einer Predigtzeitschrift, Laudator von Claudia Roth.

Ort: Kunst Lager Haas, Lise-Meitner-Straße 7-9, 10589 Berlin-Charlottenburg
Zeit: 17./18. März 2017
Programm: **Freitag, den 17. März**
Einlass: 17 Uhr
Ausstellungseröffnung und Preisverleihung: 18 Uhr
Einführung: Prof. Dr. Jens Reimer/Dr. Bernd Weber/
„Die Bahn, Putin und ein Blaulicht – über Sucht und Hepatitis C“
Einführung: Bernhard Balkenhol/Sebastian Fleiter
„Kunst: Zu Risiken und Nebenwirkungen“
Laudatio: Michael Becker
„SEH(N)SUCHT – oder die Hoffnung auf Wert“
Preisverleihung an Claudia Roth, Vizepräsidentin des Deutschen Bundestages
Musikalische Begleitung: „Die Aufmacher“ – unplugged
KochenKunst: organiced kitchen, Berlin
Musik: DJ e-oma, Kassel
Party
Samstag, den 18. März
Geöffnet 10 – 18 Uhr
Künstlergespräche: 11 Uhr
Kuratoren-Führungen: 14 und 16 Uhr

Eine Anmeldung zur Abendveranstaltung am Freitag, den 17. März ist erforderlich, Einlass nur mit Eintrittskarte. Die Eintrittskarten können kostenlos über www.sehnsucht.me oder www.kompetenznetzwerksucht.de gebucht werden.

Veranstalter: Deutsches Kompetenznetzwerk Sucht e.V., Friedrichsplatz 2-3, 34117 Kassel
Kurator: Bernhard Balkenhol, Kassel
Kontakt: Dr. Bernd Weber / weber@pzfp.de / 01726204130 und Bernhard Balkenhol / bebalkenhol@aol.com / 01738278623

Zu **SEH(N)SUCHT** erscheint ein dreiteiliger Katalog mit Abbildungen aus allen drei Standorten.

Dank an die Sponsoren des Projekts:

